

## **PRESSEMITTEILUNG**

Bad Salzungen, Schmalkalden, 12. Februar 2021

### **Sichere Energieversorgung bei Rekordtemperaturen**

Die bittere Kälte verlangt derzeit von den Mitarbeitern der WerraEnergie, dem lokalen Gas- und Stromnetzbetreiber, Höchstleistung ab. Die Mitarbeiter aus dem Netzbereich sind derzeit unter den widrigsten Bedingungen im gesamten Versorgungsgebiet unterwegs, schaufeln Stationen frei, überprüfen die Eislast der Freileitungen und kontrollieren permanent die vorhandenen Sicherheitsbedingungen im gesamten Gas- und Stromnetz. Jede Trafostation, jede Gasregelanlage wird derzeit regelmäßig kontrolliert und von Schnee und Eis befreit.

WerraEnergie investierte in den letzten Jahren mehrere Millionen Euro in die Erneuerung und den Ausbau der Gas- und Stromnetze in der Region. Dadurch verfügt das Unternehmen aktuell über ein ausgezeichnetes Sicherheitssystem in den Netzen.

Die Aufrechterhaltung eines gleichmäßigen Versorgungsdrucks in den Transportleitungen hat derzeit oberste Priorität. Dafür hat der Energieversorger weitere Maßnahmen ergriffen, um jederzeit reagieren zu können. WerraEnergie bittet darum, dass die Anwohner darauf achten, dass die Strom- und Gasversorgungsanlagen an den öffentlichen Wegen der WerraEnergie frei zugänglich bleiben.

Den höchsten Stellenwert hat für WerraEnergie GmbH der sichere Netzbetrieb sowie die Versorgung der etwa 40.000 Kunden mit Erdgas, Strom und Flüssiggas. Mit knapp 100 Mitarbeitern an den Standorten Bad Salzungen und Schmalkalden steht WerraEnergie seit 1991 für Qualität und Zuverlässigkeit.



*Foto: Atelier Schrön | Netzmonteur Andreas Roßbach beim Freilegen der Station während seiner täglichen Kontrolle.*